



Die Urbicher Schüler Marvin, Maurice, Max, Nico und Leon (von links nach rechts) gestalteten beim Schülerfreiwilligentag Hochbeete. Foto: Anja Derowski

Zwischen Hochbeet und Herd statt vor Schulbank und Tafel

Erfurter Klassen beteiligten sich gestern mit verschiedenen Aktionen am Freiwilligentag der Thüringer Schüler

VON ANJA DEROWSKI
UND INGO GLASE

Erfurt. Maurice hat es nicht so mit Schulgarten. Unkraut jäten und Blümchen pflanzen gehören nicht zu seinen Lieblingsbeschäftigungen. Doch gestern war alles ein wenig anders. Da war Schülerfreiwilligentag – nicht nur an Maurice' Schule in Urbich, sondern in ganz Erfurt.

In Einrichtungen, Parks, Gärten, bei Firmen, in Clubs – überall übernahmen Schüler besondere Aufgaben, ganz freiwillig. Maurice hatte sich mit seinen Freunden der Klasse 4b für die Hochbeete entschieden. Das Holz dafür spendete der Globus-Baumarkt, gestern Vormittag zimmerten die Jungs gemeinsam mit der Schulgartenlehrerin daraus Hochbeete. Diese stehen fortan auf der Öko-Insel auf dem Schulhof. Schubkarre für Schubkarre schoben die Jungs heran, in ein Hochbeet passen mindestens 20 Schubkarren.

Krosse Kartoffelpuffer mit Spargelragout

Doch die Urbicher Schüler waren auch außerhalb ihres Grundstücks aktiv: sie säuberten Waldstücke, Bachabschnitte, sammelten Müll ein, bauten Picknickbänke. Einige besuchten die Verkehrsbetriebe und halfen bei der Reinigung.

Im Schutzbund der Senioren und Vorruehändler wurde derweil gekocht: Im Rahmen des Freiwilligentages waren Schüler aus der Friedrich-Schiller-Schule und Schülerinnen aus dem

Evangelischen Ratsgymnasium, die mit ihrer Lehrerin Daniela Hitzner jüngst ein eigenes Kochbuch erstellten, in den Club am Juri-Gagarin-Ring gekommen.

Nach schier endlosem Reiben und Schälen, Schnippeln und Rühren dampfte, blubberte und brutzelte es in der Küche – dann wurde gemeinsam gegessen und geschwätzt: Es gab duftende Spargelsuppe, krosse Kartoffelpuffer mit Spargelragout, vegane Plätzchen, saftigen Quarkkuchen, fruchtiges Apfelmus, zarte Apfel-Zimt-Rosen und südhafte Vanillesoße und eine große Schüssel deftigen Kartoffelsalat.

Am großen Tisch kamen die Generationen ins Gespräch und die Senioren konnten den kleinen Köchen viele wertvolle Tricks und Tipps verraten. Vielleicht für ein neues Kochbuch?



Auch Andreas Bausewein griff zum Besen und fegte mit den Schülern das Plateau am Petersberg.
Foto: privat



Florian (links) und Eric bauten eine Picknickbank auf. Doch das war schwieriger als gedacht.
Foto: Anja Derowski



Beim Erfurter Seniorenschutzbund kochten Eirik Mosinski und Konrad Scholze von der Friedrich-Schiller-Schule sowie Pauline Pegenau und Julia Neubacher aus dem Evangelischen Ratsgymnasium mit Klassenkameraden und Senioren gemeinsam. Leiterin Rita Hofmann und Starkoch Matthias Kaiser waren begeistert.
Foto: Ingo Glase